
Produktname: DcR1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09846**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	27kDa

Antigen-Informationen

Genname	TNFRSF10C TNFRSF10C; DCR1; LIT; TRAILR3; TRID; Tumor necrosis factor receptor superfamily member 10C; Antagonist decoy receptor for TRAIL/Apo-2L; Decoy TRAIL receptor without death domain
Alternative Namen	Decoy receptor 1; DcR1; Lymphocyte inhibitor of TRAIL; TNF-related apoptosis-inducing ligand receptor 3; TRAIL receptor 3; TRAIL-R3; TRAIL receptor without an intracellular domain; CD263
Gen-ID	8794.0
SwissProt ID	O14798

Immunogen

Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der internen Region des humanen TNFRSF10C abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 11–60

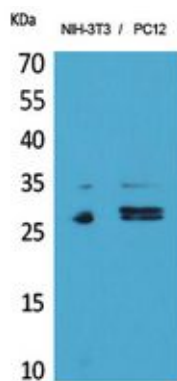
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur TNF-Rezeptor-Superfamilie. Dieser Rezeptor besitzt eine extrazelluläre TRAIL-Bindungsdomäne und eine Transmembrandomäne, jedoch keine zytoplasmatische Todesdomäne. Er kann keine Apoptose auslösen und fungiert vermutlich als Antagonist, der Zellen vor TRAIL-induzierter Apoptose schützt. Das Gen wurde als p53-reguliertes, DNA-Schaden-induzierbares Gen identifiziert. Seine Expression wurde in vielen normalen Geweben, nicht aber in den meisten Krebszelllinien nachgewiesen, was die spezifische Empfindlichkeit von Krebszellen gegenüber der Apoptose-induzierenden Wirkung von TRAIL erklären könnte. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Rezeptor für den zytotoxischen Liganden TRAIL. Da ihm eine zytoplasmatische Todesdomäne fehlt, kann er keine Apoptose auslösen. Kann Zellen vor TRAIL-vermittelter Apoptose schützen, indem es mit TRAIL-R1 und R2 um die Bindung an den Liganden konkurriert. PTM: N- und O-glykosyliert. Ähnlichkeit: Enthält 3 TNFR-Cys-Wiederholungen. Gewebespezifität: Höhere Expression in normalem Gewebe als in Tumorzelllinien. Stark exprimiert in peripheren Blutlymphozyten, Milz, Skelettmuskulatur, Plazenta, Lunge und Herz.

Forschungsbereich

Zytokin-Zytokinrezeptor-Interaktion; Apoptosehemmung; Mitochondriale Apoptose; Apoptose-Übersicht; Natürliche Killerzellen-vermittelte Zytotoxizität;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von NIH-3T3- und PC12-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper DcR1. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.